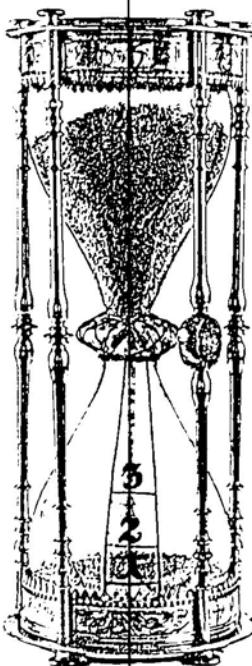


Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)



© www.uhrenliteratur.de

CHRISTOF MAUCH	ECKART MAUCH
HOROLOGISCHES LEXIKON	HOROLOGICAL DICTIONARY
DEUTSCH ENGLISCH	ENGLISH GERMAN



Berlin 2022

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

**Anmerkung des Verlages**

Diese Reprint vereinigt die zwei Bände des Buches in einem. Zuerst finden Sie das Wörterbuch Deutsch-Englisch (Bd. I), danach das English-German (Bd. II). Die Trennung zwischen beiden erkennen Sie an der schwarzen Schnittkante.

Das Original dieser vielbeachteten Bände ist 1984 im UTV, Tübingen (ISBN 3924898006) entstanden und ist hier mit kleinen Änderungen wiedergegeben.

**Die Autoren**

*Christof Mauch* hat zusammen mit David J. Boullin von der Universität Oxford an einem Projekt Modern Clocks: History, Mechanisms, Design gearbeitet und Artikel zur Uhrengeschichte in Clocks Magazine sowie im Horological Journal veröffentlicht. Heute ist er Professor für Amerikanische Kulturgeschichte in München.

*Eckart Mauch* hat während der Arbeit am Horologischen Lexikon und im Rahmen einer Ausbildung zum Schreiner eine Standuhr angefertigt, für die er den Preis der Schreinerinnung erhielt. Heute ist er, nach dem Studium in Stuttgart und Leicester (England), Chef des Architekturbüros Glück & Partner in Stuttgart.

***Haftungsausschluss***

*Die in diesem Buch enthaltenen Informationen wurden nach bestem Wissen erstellt und mit größtmöglicher Sorgfalt überprüft. Dennoch sind, wie wir im Sinne des Produkthaftungsrechts betonen müssen, inhaltliche Fehler nicht mit letzter Gewissheit auszuschließen. Daher erfolgen alle Angaben ohne jede Verpflichtung oder Garantie der Autoren, des Herausgebers bzw. des Verlages. Stand 1984.*

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

© [www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)

HOROLOGISCHES  
LEXIKON

DEUTSCH  
ENGLISCH

CHRISTOF MAUCH  
ECKART MAUCH

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

#### VORWORT

Das vorliegende Uhrenfachwörterbuch der englischen und deutschen Sprache ist im Rahmen einer jahrelangen Übersetzertätigkeit der beiden Verfasser aus den Bedürfnissen der Praxis entstanden. Es enthält in jedem seiner beiden Teile mehr als 12000 Stichwörter mit einem mehrfachen an Übersetzungen und zahlreichen Erläuterungen. Das Wortmaterial umfaßt alle wichtigen Ausdrücke für älteste und modernste Zeitmeßinstrumente und deren Bestandteile. Darüberhinaus bietet es eine Fülle von Begriffen aus den Bereichen Werkzeugkunde und Materialkunde, Antiquitätenkunde und allgemeine Kunstgeschichte. Die Hilfswissenschaften der Horologie wurden angemessen berücksichtigt. Hunderte von Begriffen aus der Elektronik und Quarztechnologie tragen dazu bei, daß das Werk sich auf dem neuesten technischen Stand befindet, aber auch veraltete Wörter wurden aufgenommen, wenn sie in der jeweiligen Fachsprache oder -literatur noch angetroffen werden können. Das Horologische Lexikon wendet sich an alle interessierten Laien und Fachleute, an Wissenschaftler, Sammler und Händler, die mit Uhren zu tun haben. Die Verfasser hoffen, daß sie dem Benutzer mit diesem Buch ein brauchbares Instrument für seine Arbeit an die Hand gegeben haben.

Tübingen, 1.September 1984

Christof und Eckart Mauch

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

EINRICHTUNG DES BUCHES UND HINWEISE FÜR SEINE BENUTZUNG

**1. Aufbau und Anordnung der Einträge**

Jedes Stichwort steht an seiner Stelle im Alphabet. Komposita erscheinen außerdem unter dem dazugehörigen Simplex, wo dies von praktischem Nutzen ist. Wenn zwei verschiedene Schreibweisen nicht unmittelbar benachbart sind, wird jede als separater Begriff behandelt. Feste sprachliche Wendungen und Zusammensetzungen mit Präpositionen werden am Schluß des betreffenden Stichwortartikels angehängt.

**2. Erklärende Zusätze**

Allgemeine erklärende Zusätze erscheinen in Klammern als Definitionen, Teildefinitionen, Synonyma oder typische Ergänzungen des Stichworts.

**3. Orthographie**

Im ganzen Lexikon wird die Schreibung -ise für Verben verwendet, die auf französische Wörter mit der Endung -iser, lateinische mit der Endung -izare und griechische mit der Endung -izein zurückgehen, obwohl auch die Schreibung -ize geläufig und orthographisch korrekt ist.

**4. Bindestrich**

Für die Verwendung des Bindestrichs in englischen Komposita gibt es keine allgemein verbindlichen Regeln und Konventionen. Er wird im vorliegenden Lexikon vor allem bei dreigliedrigen Komposita verwendet, um die zueinander gehörenden Wortbestandteile miteinander zu verbinden.

**5. Britisches und amerikanisches Englisch**

Auf semantische Unterschiede zwischen britischem und amerikanischem Sprachgebrauch wird stets durch Klammerzusätze hingewiesen.

**6. Etymologie**

Die Etymologie der einzelnen Sachbegriffe wurde überall dort gebührend berücksichtigt, wo sie von praktischem Nutzen ist. Sie erscheint abgekürzt in der ersten Klammer hinter dem Stichwort.

**7. Patente und Warenzeichen**

Das Fehlen von Patent- und Warenzeichenangaben erlaubt nicht den Rückschluß, daß das Produkt oder der Warenname frei ist.

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

<b>Aachen-Lütticher Uhr f</b>	Aachen-Lüttich clock (German longcase 18 th cent.)
<b>Abakus m (Kapitelldeckplatte)</b>	abacus
<b>abbeizen v</b>	remove the paint, scour
<b>abbiegen v</b>	bend
<b>Abbiegung f</b>	flexture, bending
<b>abbimsen v</b>	pumice
<b>abbrechen v</b>	break off, cut, demolish
<b>abbremsen v</b>	retard, decelerate, slow down
<b>abbrennen v (Messing) (Stahl)</b>	prickle, dip blaze off
<b>abdämpfen v (abschwächen) (Schwingungen)</b>	damp modulate
<b>Abdämpfung f (Geräusche)</b>	damping reducing (of noises)
<b>abdecken v</b>	cover, cap
<b>Abdeckplatte f (Wartungsöffnung)</b>	cover plate
<b>Abdeckscheibe f (Unterlegscheibe)</b>	access plate cover, cover plate
<b>abdichten v (gegen Wasser)</b>	washer seal, make tight
<b>Abdichtung f (gegen Wasser)</b>	waterproof sealing
<b>(Dichtungsring)</b>	waterproofing gasket
<b>abdrehen v (auf der Drehbank) (Gewinde überdrehen)</b>	turn strip
<b>Abdrehmaschine f</b>	turning machine, finishing machine
<b>Abdrehstahl m</b>	turning tool, lathe tool, turner's chisel
<b>Abdruck m (in einem Material)</b>	impression, imprint, stamp
<b>abdrücken v (in einem Material)</b>	impress
<b>Abenduhr f (Vertikalsonnenuhr)</b>	afternoon sundial, west dial
<b>Abfall m (Hemmung) (Spannung)</b>	drop drop, drop in voltage
<b>(Müll/Verschnitt)</b>	waste, scrap, cuttings pl, filings pl, chippings pl, shavings pl
<b>(Verlust)</b>	loss
<b>den Abfall einstellen</b>	put in beat
<b>abfallen v (Drehzahl)</b>	drop off slow down
<b>ungleich abfallen</b>	be out of beat
<b>Abfallfehler m</b>	unequal pallet drop, unequal drop
<b>Abfallgeräusch n</b>	sound of pallet drop
<b>Abfallschraube f (Pendelgabel)</b>	beat screw
<b>abfasen v</b>	chamfer, bevel, face
<b>abflachen v (Gewinde)</b>	flatten, level, level out, face truncate, flatten
<b>abflächen v</b>	face
<b>Abflachung f (Glättung) (Gewinde)</b>	flattening smoothing truncation
<b>Abflachungsdrossel f (elektr.)</b>	smoothing choke, smoothing coil
<b>Abflachungskondensator m</b>	smoothing condenser
<b>Abfrageschlagwerk n</b>	repeater

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

© [www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)

# HOROLOGISCHES LEXIKON

ENGLISCH  
DEUTSCH

CHRISTOF MAUCH  
ECKART MAUCH

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

#### PREFACE

The Horological Dictionary has occupied the attentions of the authors for several years, as the need for a dictionary became apparent in the course of their translation work; necessity being the mother of invention. It contains in each of its sections over 12000 catchwords with their various translations. The vocabulary includes all the important expressions for the oldest and most modern timepieces and their parts. It also offers a wealth of terms from the fields of tools and tooling, materials, antiques and the general history of art. The auxiliary sciences of horology were adequately considered during the compilation and hundreds of terms from electronics and quartz technology bring this work up to date. However, antiquated terms appear if they are still in current technical use. The dictionary addresses all interested laymen and experts, be they scientists, collectors or dealers, and indeed, all who have to do with clocks and watches. The authors, despite their best endeavours, are fully aware of the fact that a work of this size cannot be more than an attempt: "Dictionaries are like watches; the worst is better than none and the best cannot be expected to go quite true." And so it is our hope that this dictionary may prove a helpful tool in the hands of the user.

Tübingen, September 1 1984      Christof and Eckart Mauch

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

**ARRANGEMENT OF THE DICTIONARY AND DIRECTIONS FOR ITS USE**

**1. Layout and Order**

The catchwords in the dictionary are arranged in alphabetical order. Compounds will also be found under the simple noun to which they belong where it is of practical value. If two variant spellings are not alphabetically adjacent each is treated as a separate headword.

**2. Indicating material**

General indicating material is printed in brackets in the form of definitions, partial definitions, synonyms or typical complements of the headword.

**3. Orthography**

Throughout the dictionary the spelling -ise- is adopted for verbs corresponding to French verbs in -iser, Latin in -izare and Greek in -izein, although the spelling -ize is also correct.

**4. Hyphens**

There are no binding rules or conventions for the use of the hyphen in English compounds. The hyphen is used in this book mainly for trinomial compounds to connect the related parts of the words.

**5. British and American usage**

Semantic differences between British and American usage have been indicated in each case; they are referred to in brackets.

**6. Etymology**

Etymology has received due treatment where it is of importance. It appears as an abbreviation in the first bracket behind the catchword.

**7. Patents and Trade marks**

It cannot be concluded from missing indications of patents and trade marks that a product or a name of a product is uncontrolled.

**Dies ist ein Auszug aus einem Fachbuch,  
welches Sie hier erwerben können:  
[www.uhrenliteratur.de](http://www.uhrenliteratur.de)**

1

A

<b>abacus</b>	Abakus <i>m</i> , Säulendeckplatte <i>f</i>
<b>abnormal <i>a</i></b>	abnormal
<b>abrade <i>v</i></b>	abreiben, abschleifen
<b>abruse <i>v</i></b>	abreiben
<b>abrasion</b>	Abrieb <i>m</i> , Abnutzung <i>f</i> , Verschleiß <i>m</i>
<b>abrasion-proof <i>a</i></b>	abriebfest
<b>abrasion resistance</b>	Abriebfestigkeit <i>f</i>
<b>abrasion-resistant <i>a</i></b>	abriebfest, verschleißfest
<b>abrasion strength</b>	Abriebfestigkeit <i>f</i> , Kratzfestigkeit <i>f</i>
<b>abrasion wear</b>	Verschleiß <i>m</i> durch Abrieb
<b>abrasive <i>a</i></b>	abreibend, schmirgelfärtig
<b>abrasive</b>	Schleifmittel <i>n</i> , Schleifmaterial <i>n</i> , Schmirgel <i>m</i>
<b>abrasive action</b>	Schleifwirkung <i>f</i>
<b>abrasive dust</b>	Schleifstaub <i>m</i>
<b>abrasive paper</b>	Schleifpapier <i>n</i> , Schmirgelpapier <i>n</i>
<b>abrasive powder</b>	Schleifpulver <i>n</i> , Schmirgel <i>m</i>
<b>abrasive power</b>	Schleifwirkung <i>f</i>
<b>abrasive stone</b>	Schleifstein <i>m</i>
<b>abscissa</b>	Abszisse <i>f</i> , X-Achse <i>f</i>
<b>abscissa axis</b>	X-Achse <i>f</i> , Abszisse <i>f</i> ,
<b>absolute <i>a</i></b>	absolut
<b>absolute atmospheric pressure</b>	absolute Atmosphäre <i>f</i>
<b>absolute humidity</b>	absolute Feuchtigkeit <i>f</i>
<b>absolute measurement</b>	CGS-System <i>n</i> , absolutes Maßsystem <i>n</i>
<b>absolute system</b>	CGS-System <i>n</i> , absolutes Maßsystem <i>n</i>
<b>absolute time</b>	absolute Zeit <i>f</i>
<b>absorb <i>v</i></b>	absorbieren
(sound)	dämpfen
(light)	verschlucken
(heat)	aufnehmen
(shock)	abfedern
<b>absorber</b>	Absorber <i>m</i>
(shock absorber)	Stoßdämpfer <i>m</i>
<b>absorption</b>	Absorption <i>f</i>
(shock/sound)	Dämpfung <i>f</i>
<b>abstractor (for unriveting)</b>	Nietenlöser <i>m</i>
<b>A.C. (alternating current)</b>	Wechselstrom <i>m</i>
<b>A.C.circuit</b>	Wechselstromnetz <i>n</i>
<b>A.C.generator</b>	Wechselstromgenerator <i>m</i>
<b>A.C.motor</b>	Wechselstrommotor <i>m</i>
<b>A.C.rectifier</b>	Wechselstromgleichrichter <i>m</i>
<b>A.C.voltage</b>	Wechselspannung <i>f</i>
<b>acacia (wood)</b>	Akazie <i>f</i> , Akazienholz <i>n</i> , Robinienholz <i>n</i>
<b>acanthus</b>	Akanthus <i>m</i>
<b>acanthus leaf</b>	Akanthusblatt <i>n</i>
<b>accelerate <i>v</i></b>	beschleunigen, die Geschwindigkeit erhöhen, schneller werden
<b>accelerating lever spring</b>	Blattzugfeder <i>f</i>
<b>acceleration</b>	Beschleunigung <i>f</i> , Geschwindigkeitssteigerung <i>f</i> , Gangbeschleunigung <i>f</i> , zunehmende Geschwindigkeit <i>f</i>
(rotational speed)	Heraufsetzung <i>f</i> der Drehzahl